

Tipps zur Verwendung der Leimdüsen und der Leimspachtel

Damit du lange Freude an den Leimdüsen hast und dich beim Verleimen nicht über verstopfte Düsen oder feste Adapter ärgern musst, solltest du folgendes beachten:

- Die Gewindegröße der im Set enthaltenen Aufsätze und Adapter ist passend für gängige Leimflaschen. Einige Hersteller verwenden jedoch andere Gewindegrößen. Dazu gehören beispielsweise Bindulin (Bindan), bei den großen Gebinden.
- Mit Gebinden von Titebond wurden die im Set enthaltenen Aufsätze nicht getestet.
- Alle im Set enthaltenen Teile sind für die Verwendung mit handelsüblichen PVAC-Weißleimen gedacht. Lösemittel und andere Stoffe können die Kunststoffe angreifen und die Teile beschädigen.
- Die Kunststoffteile sollten auch nicht hohen Temperaturen ausgesetzt werden. Bereits ab einer Temperatur von ca. 60° können sich Kunststoffteile verformen.
- Neben Weißleimen können auch Haut- und Fischleim verwendet werden.
- Die im Set enthaltenen Teile sind nicht für die Verwendung mit PU-Leimen geeignet.
- Bei längerem Nichtgebrauch solltest du die Düsen von den Leimflaschen entfernen, reinigen und im beiliegenden Zip-Verschlussbeutel aufbewahren. So gehen dir keine Kleinteile verloren und die Düsen können nicht eintrocknen. Statt der Düse kannst du dann den Verschlussstopfen auf die Leimflasche machen.
- Der Verschlussstopfen für die Breitdüse muss richtig aufgesetzt werden. Im Inneren des Stopfens sind drei Stege, welche genau in die Öffnungen der Düse passen und diese verschließen. Bei der ersten Benutzung lässt sich dieser Verschlussstopfen eventuell etwas schwer aufsetzen. Das daran, dass sowohl die Stopfen, als auch die Düsen geringe Fertigungstoleranzen haben. Nach mehrmaliger Benutzung lässt sich der Stopfen aber leichter aufsetzen.
- Nach Gebrauch der Leimspachtel muss diese NICHT mit Wasser gereinigt werden. Lass den Leim einfach trocknen. Nach einigen Stunden kannst du den trockenen Leim ganz einfach von der Spachtel Ablösen.
- Achte beim Reinigen der Leimspachtel darauf, dass alle Leimreste aus der Zahnung entfernt werden. Nur so bekommst du einen wirklich gleichmäßigen Leimauftrag.
- Die Zahnung der Leimspachtel sorgt für die optimale Leimmenge bei Flächenverleimungen mit PVAC-Weißleim, Fischleim und Hautleim. Für andere Klebstoffe benötigst du eventuell eine andere Zahnung.
- Die Leimspachtel unterliegt einem gewissen Verschleiß. Die Spitzen nutzen sich ab. Wenn die Zahnung dadurch kleiner wird, trägst du auch weniger Leim auf. Eine Leimspachtel ist also ein Verbrauchsmaterial, auch wenn so eine Spachtel durchaus sehr lange halten kann. Vermeide zu starken Druck, dann hält sie länger.

- In der Regel lassen sich Düsen und Adapter leicht mit Wasser reinigen. Ob der verwendete Leim, der im Reinigungswasser gelöst ist auch ins Abwasser gelangen darf, kannst du den technischen Daten, Gebindetexten oder sonstigen Hinweisen des Leimherstellers entnehmen.
- Im Set sind zwei Verschlusskappen für die Breitdüse enthalten, aber nur eine Breitdüse. Wenn dir also mal eine Kappe verloren geht oder defekt ist, hast du noch eine auf Reserve.
- Im Set sind vier aufschraubbare Düsen enthalten. Die kannst du entsprechend der benötigten Durchflussmenge mit einem scharfen Messer kürzen. Dadurch vergrößert sich die Öffnung. Schneide aber nicht zu weit, sodass sich die Verschlusskappe noch aufschrauben lässt.
- Verstopfte, aufschraubbare Düsen kannst du in der Regel komplett durchtrocknen lassen und den getrockneten Leim wie einen Pfropfen aus der Düse herausziehen.
- Die aufschraubbaren Düsen entsprechen den Düsen, wie sie auch für Auspresskartuschen (z. B. Silikon) verwendet werden. Die bekommst du auch im Baumarkt zum Nachkaufen. Vielleicht hast du aber auch noch welche zu Hause. Die kannst du dann problemlos auch mit den Adaptern benutzen.
- Die Düsen haben am unteren Ende noch einen Ring. Den kannst du mit einem scharfen Messer abschneiden, wenn er dich stört. Du kannst diesen Ring aber auch dazu benutzen, die Verschlusskappe dort hineinzustecken, dann geht sie nicht verloren und ist immer griffbereit.

Entsorgung

- Die Adapter, Düsen und die Leimspachtel können im Restmüll entsorgt werden
- Die Verschlusskappen für die Breitdüse bestehen aus PLA und können als Wertstoffe entsorgt werden
- Angetrocknete Leimreste von herkömmlichem PVAC-Holzleim können im Restmüll entsorgt werden. (Herstellerangaben berücksichtigen)
- Die Verpackung besteht aus Papier und Karton und kann somit als Altpapier entsorgt werden.



Die Kurswerkstatt beteiligt
sich am Dualen System